



Pressemitteilung der Gregor Louisoder Umweltstiftung

Förderpreise für vier Nachwuchswissenschaftler

Die Förderpreise sollen die Bearbeitung von Natur- und Umweltschutzthemen fördern - Diplomarbeiten werden mit je 5000 Euro prämiert

München, 14.2.03. Am 14.2.03 werden erstmals die neuen Förderpreise Wissenschaft der Gregor Louisoder Umweltstiftung für Studenten in umwelt- bzw. naturschutzrelevanten Studiengängen verliehen. Jeweils 5000 Euro Fördersumme erhalten die Verfasser der ausgezeichneten Diplomarbeiten, Ellen Brouns, Thomas Ernstorfer, Hans Hinrich Huss und Ingo Voigt im Rahmen der Preisverleihung. Bernd Louisoder, Vorstandsvorsitzender der Stiftung, würdigt bei der Laudatio besonders das persönliche Engagement der Nachwuchswissenschaftler.

Mit den „Förderpreisen Wissenschaft“ will die Stiftung Nachwuchswissenschaftler ermutigen, gerade auch Themen und Problemfelder zu bearbeiten, die nicht automatisch eine Industriekarriere oder Begeisterung bei potentiellen Arbeitgebern in der Verwaltung versprechen. „Gerade der Natur- und Umweltschutz braucht in Zukunft mehr denn je qualifizierte und engagierte Wissenschaftler, die nicht nur auf eine möglichst schnelle Karriere in der Industrie starren, sondern sich für eine nachhaltige und ökologische Entwicklung engagieren. Der Grundstein dafür wird spätestens bei der Wahl des Diplomarbeitsthemas gelegt“, so Claus Obermeier, Vorstand der Stiftung bei der Vorstellung der neuen Preise.

Im einzelnen werden die Förderpreise für Abschlussarbeiten in den Studienschwerpunkten Raum-, Stadt- und Verkehrsplanung, Biologie, Geografie, Forst- und Agrarwissenschaften sowie Volkswirtschaft vergeben. Die Jury bestand aus Dr. Manuel Schneider (Projektbüro *!make sense!*), Dipl. geogr. Claus Obermeier und Dipl. Kaufmann Bernd Louisoder.

Ihr Ansprechpartner für Rückfragen:

Gregor Louisoder Umweltstiftung

Claus Obermeier (Vorstand)

Tel. 089/54212142

Fax 089/52389335

email: info@umweltstiftung.com

www.umweltstiftung.com